

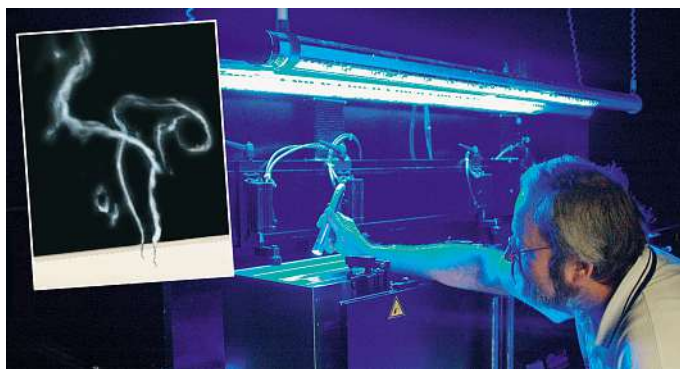
# Fast soviel über Filter wissen wie ein Hersteller?

Die Anschaffungskosten eines Filters machen meistens nicht den grössten Teil der gesamten Betriebskosten aus. Tiefe Druckverluste über die gesamte Betriebszeit reduzieren hingegen markant den grössten Kostentreiber: Die Energiekosten. Sparen mit Weitsicht und Intelligenz bringt Mehrwert. Aber wie erlangt man das richtige und entscheidende Wissen für eine auf die eigenen Bedürfnisse ausgerichtete Filterwahl?

Seit 35 Jahren entwickelt und produziert Unifil AG in der Schweiz Filter sowohl für den Einsatz in der Gebäudetechnik als auch für Spezialanwendungen mit höchsten technischen Anforderungen. Die Erfahrung durch Forschung & Entwicklung und die Praxis im Alltag haben es mit sich gebracht, dass man bei Unifil AG in regelmässigen Zyklen auch Neuentwicklungen lancieren konnte, welche den Markt nachhaltig beleben.

## Gemeinsam besser werden

Als verantwortungsvoller Hersteller ist es dem Niederlenzer Betrieb ein Anliegen, sein Wissen und seine Erfahrung seinen Branchenpartnern weiterzugeben. Dies mit der Überzeugung, aktiv zur Steigerung der Produktequalität in der Gebäudetechnik und zur steten Verbesserung der Luftqualität beizutragen. Mehrmals im Jahr werden in Niederlenz Filterseminare durchgeführt. Je nach



Ölfadentest zur visuellen Überprüfung von Schwebstoff-Filtern.

Bedarf werden - bei genügender Teilnehmerzahl - auch firmenbezogene Schulungen für Kunden oder Institutionen nach Absprache/Anforderung organisiert. Die Schulung nimmt einen ganzen Tag in Anspruch. Die Teilnehmer werden nicht nur theoretisch geschult; sie lernen den Produktionsprozess und das dazu notwendige Qualitäts-Management kennen. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist auch das Wissen, welcher Filter wie und wo eingesetzt werden soll, um technisch sowie kommerziell das Optimum zu erreichen.

## Das sind die Schwerpunkte der Unifil-Schulung

### Allgemeine Filtertechnik

- Was bedeuten Filter und Hygierichtlinien für die Praxis?
- Welche Filterklassen sollen eingesetzt werden?
- Wann sollen Filter gewechselt werden?
- Wo entstehen Druckverluste und wie optimiert man sie?

- Energieeffizienz: was kosten 10 Pa Druckverlust?
  - Optimierung der Gesamtkosten (Life Cycle Costs).
- Besichtigung Filterprüflabor*
- Energieeffizienz beim Taschenfilter.
  - Prüfung von Schwebstoff-Filtern.
  - Beispiele beladener Filter aus der Praxis.
- Produktionsrundgang*
- Entstehung eines Feinstaub-Taschenfilters.
  - Schwebstoff-Filter: vom Filterpaket bis zum Ölfadentest.

- Fabrikation von Zellenfiltern für die kontrollierte Wohnungslüftung.
- Produktesortiment – für jede Anwendung das richtige Filter*
- Praktische Ideen für den Anwender; vom Grobstaub-, über Aktivkohle- bis zum Schwebstoff-Filter.

### Termine Filterseminar 2014

- Donnerstag, 3. April 2014
- Dienstag, 24. Juni 2014
- Mittwoch, 17. September 2014

### Referenten von Unifil AG:

- Matthias Frei (Geschäftsführer)
- Urs Rüeeger (Key Account Manager)
- Stephan Kunz (Leiter Verkauf)
- Thomas Mosimann (Leiter Filterprüflabor)
- Ivan Rossi (Stv. Leiter Technik + Entwicklung)

Für Anmeldungen oder bei Fragen zum Filterseminar wenden Sie sich an:

Jacqueline oder Daniel Hürzeler, djh@unifil.ch, 062 885 01 76

[unifil.ch](http://unifil.ch) ●

## Filterschulung in den Räumlichkeiten in Niederlenz.



## Scanner zur maschinellen Überprüfung von Schwebstoff-Filtern.



## Produktionsstrasse SynaWave®.

